

[FEMEN protestiert gegen Leihmutterschaft in der Ukraine](#)

31.05.2011

Heute, am 31. Mai, fand auf dem Bahnhof in Kiew eine Solodemonstration von FEMEN unter dem Motto „SurroGADstwo“ gegen die ukrainische Surrogate-Motherhood/Leihmutterschafts-Industrie statt.

Heute, am 31. Mai, fand auf dem Bahnhof in Kiew eine Solodemonstration von FEMEN unter dem Motto „SurroGADstwo“ gegen die ukrainische Surrogate-Motherhood/Leihmutterschafts-Industrie statt.

Darüber berichteten die Aktivistinnen in ihrem [Blog](#).

Eine im achten Monat schwangere Aktivistin von FEMEN versuchte ihr ungeborenes Kind an Passagiere des Bahnhofs zu verkaufen. Die Aktion sollte den verbrecherischen und unmenschlichen Charakter des Leihmutterschaftsgeschäfts in der wirtschaftlich rückständigen Ukraine demonstrieren.

„Geschickt die Armut, Verzweiflung und Ungebildetheit der Frauen ausnutzend, versucht die mafiöse Regierung die Gebärfähigkeit der Ukrainerinnen zu privatisieren, darauf ein Multimillionen Dollar Geschäft aufbauend. Die Ukrainerinnen sind für sie ebenso eine Ware, wie die Kohle des Donbass“, schreiben die Aktivistinnen in ihrem Blog.

Die Frauenbewegung FEMEN fordert von der Regierung ein Moratorium über die Leihmutterschaft in der Ukraine zu verhängen.

Quelle: [FEMEN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 130

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.